

Amtliches Stadtblatt Ribnitz-Damgarten

Amtliche Mitteilungen und Informationen der Stadt Ribnitz-Damgarten

10. Jahrgang

Montag, 17. Mai 2004

Nummer 4

Aus dem Inhalt:

- ◆ Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europa- und Kommunalwahl am 13. Juni 2004 in der Stadt Ribnitz-Damgarten
- ◆ Wahlbekanntmachung zur Europa- und Kommunalwahl am 13. Juni 2004
- ◆ Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl der Stadtvertreter am 13. Juni 2004
- ◆ Zeit, Ort und Tagesordnung der 2. Sitzung des Gemeindevwahlausschusses der Stadt Ribnitz-Damgarten
- ◆ Öffnungszeiten des Briefwahllokales für die Wahlen am 13. Juni 2004
- ◆ 3. Änderungssatzung zur 1. Neufassung der Satzung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- ◆ Ausschreibungen der Stadt Ribnitz-Damgarten - Wohnungsbaustandorte und Gebäude
- ◆ Angebote von Investoren - Grundstücke, Wohnungen und Gebäude
- ◆ Bekanntmachung des Beginns ergänzender vorbereitender Untersuchungen für das Erweiterungsgebiet IV zum Sanierungsgebiet Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz“
- ◆ Hinweis auf die Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 50 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Zum Wallbach“, OT Hirschburg
- ◆ Bekanntmachung des Inkrafttretens des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wasserskianlage Körkwitz - östliche Teilfläche“
- ◆ Bekanntmachung der Auslegung der Unterlagen zur Planänderung und Ergänzung des Planfeststellungsbeschlusses Nr. 44/97 der Planfeststellung nach § 20 Allgemeines Eisenbahngesetz für das Bauvorhaben „VDE 1 Lübeck/Hagenow Land - Bad Kleinen - Stralsund, PRA 4.2 Velgast - Ribnitz-Damgarten West, Bahn-km 19,88 bis Bahn-km 41,80
- ◆ weitere Beschlüsse der Stadtvertretung, u. a. - Veräußerung von Liegenschaften
- ◆ Widmung eines Weges in Pütznitz
- ◆ Veranstaltungen 2004 - Ergänzung

Sprechttag der Schiedsstellen

Schiedsstelle Damgarten - Rathaus Damgarten, Rathaussaal

(zuständig für die Bürger des Stadtteiles Damgarten und der Ortsteile der Stadt)

27. Mai 2004 von 17:00 - 18:00 Uhr

Schiedsstelle Ribnitz - Rathaus Ribnitz, kleiner Sitzungssaal

(zuständig für die Bürger des Stadtteiles Ribnitz)

3. Juni 2004 von 19:00 - 20:00 Uhr

Information des DRK-Blutspendedienstes

Blutspendetermine in Ribnitz-Damgarten

*9. Juni 2004, 14:00 - 18:00 Uhr +
12. Juni 2004, 09:00 - 12:00 Uhr*

Ribnitz, DRK-Kreisverband, Körkwitzer Weg 43

*16. Juni 2004, 09:00 - 13:00 Uhr
Damgarten, Bildungszentrum, Grüner Winkel 69*

*17. Juni 2004, 08:30 - 13:00 Uhr
Damgarten, Gymnasium, Schulstraße 15*

Alle Gesunden im Alter von 18 - 68 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre) werden gebeten, sich zu beteiligen.

nächster Wochenend-Sprechttag des Einwohnermeldeamtes

Sonntag, dem 13. Juni 2004 von 08:00 - 18:00 Uhr

Bekanntmachung der Gemeindewahlbehörde

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament, des Kreistages und der Stadtvertretung am 13. Juni 2004 in der Stadt Ribnitz-Damgarten

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den o. g. Wahlen für die Wahlbezirke der Stadt

Ribnitz-Damgarten

wird in der Zeit vom **24. bis 28. Mai 2004** – während der allgemeinen Öffnungszeiten –

im Rathaus Ribnitz, Zimmer 121, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 28. Mai 2004 bis 12:30 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde

Stadt Ribnitz-Damgarten, Am Markt 1, Zimmer 112, 18311 Ribnitz-Damgarten

unter Angabe der Gründe Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **23. Mai 2004** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein(e) und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Europawahl und für die Kommunalwahlen getrennt erteilt.

- 4.1 Wer einen Wahlschein für die Europawahl hat, kann an der Wahl zum Europäischen Parlament durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des

Landkreises Nordvorpommern

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

4.2 Wer einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat, kann an der Wahl der Stadtvertretung und des Kreistages in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein ausgestellt ist durch Stimmabgabe in einem

beliebigen Wahlbezirk des Wahlbereiches

oder durch ***Briefwahl*** teilnehmen.

5. Wahlscheine zur Wahl des Europäischen Parlaments und für die Kommunalwahlen erhalten Wahlberechtigte auf Antrag.

5.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirkes aufhält
- b) wenn er seine Wohnung ab dem **10. Mai 2004** in einen anderen Wahlbezirk
 - innerhalb der Gemeinde
 - außerhalb der Gemeinde (zutreffend für Europawahl und Kreistagswahl), wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt
- c) wenn er aus beruflichen Gründen, wegen Freiheitsentzug, Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Beeinträchtigung oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

5.2 Einen Wahlschein erhält auf Antrag ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach

- § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung bei Deutschen
- § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung bei Unionsbürgern
- § 14 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern

bis zum **23. Mai 2004**

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach

- § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bzw.
- § 17 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung

bis zum **28. Mai 2004**

versäumt hat.

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach

- § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung bei Deutschen
- § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung bei Unionsbürgern
- § 14 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung bei Deutschen und Unionsbürgern

oder der Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach

- § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bzw.
- § 17 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung

entstanden ist.

- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindewahlbehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis

11. Juni 2004, 18:00 Uhr

bei der Gemeindevahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.


6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er
- a. mit dem Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel (für die Europawahl)
 - einen amtlichen blauen Wahlumschlag
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindevahlbehörde
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 - b. mit dem Wahlschein für die Kommunalwahlen zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist
 - einen amtlichen grauen Wahlumschlag
 - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindevahlbehörde
 - ein Merkblatt für die Briefwahl (auf der Rückseite des Wahlscheines aufgedruckt)

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Gemeindevahlbehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein/en und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch eine **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Europawahl bzw. den Stimmzetteln der Kommunalwahlen und dem jeweils dazugehörigen unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeindevahlbehörde übersenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004


Jürgen Borbe, Bürgermeister
Gemeindevahlbehörde

Wahlbekanntmachung

1. Am **13. Juni 2004** finden in der Bundesrepublik Deutschland die

Wahl zum Europäischen Parlament

und in Mecklenburg-Vorpommern zeitgleich die

Kommunalwahlen

statt.

Gewählt werden in der Stadt Ribnitz-Damgarten

- die Abgeordneten des Europäischen Parlaments
- der Kreistag
- die Stadtvertretung

Die zeitgleichen Wahlen dauern von 08:00 bis 18:00 Uhr.

2. Das Wahlgebiet Ribnitz-Damgarten ist für die Wahl der Stadtvertretung in 2 Wahlbereiche und 18 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbereich 1

Wahlbezirk 2

Wahlraum: ehemaliges Gymnasium, Bauermeisterplatz 1

Am alten Sägewerk
Am Bleicherberg
Am Petersdorfer Weg
Am Wasserturm
Am Wasserwerk
Bahnhofstraße, ab Nr. 18
Bauermeisterplatz
Bei der Klosterkirche
Freudenberger Weg
Im Kloster

Klosterkamp
Kuhlrader Landweg 1 - 2
Margaretenstraße
Nizzestraße
Rostocker Landweg 1 - 34
Sandhufe
Sanitzer Straße 1 - 11
Schanze
Straße der Solidarität
Ulmenallee

Wahlbezirk 5

Wahlraum: Kinderakademie, Straße des Aufbaus 24

Bahnposten
Geschwister-Scholl-Straße
Heinrich-Thomas-Straße
Hufenweg
Johann-Sebastian-Bach-Straße
John-Brinckman-Straße
Klüßenberg
Mühlenberg

Neuhöfer Straße
Richard-Suhr-Siedlung
Richard-Wossidlo-Straße
Straße der Einheit
Straße des Aufbaus
Straße des Friedens
Unterer Hufenweg

Wahlbezirk 6

Wahlraum: Regionale Schule, Berliner Straße 13

Alte Glockenhäger Landstraße
Am Nettelrade
Beim Handweiser
Boddenstraße
Budapester Straße
Bukarester Straße
Danziger Straße

Drei Linden
Glockenhäger Straße
Koch-Gotha-Platz
Prager Straße
St. Petersburger Straße
Warschauer Straße

Wahlbezirk 7**Wahlraum: Schule für Lernbehinderte, Minsker Straße 11**

Am Windrad
Am Wäldchen
Bei den Borger Tannen
Jiciner Straße
Minsker Straße

Moskauer Straße
Rigaer Straße
Schwarzer Weg
Weidenweg
Weißer Weg

Wahlbezirk 8**Wahlraum: Regionale Schule, Demmler-Straße 4**

Ernst-Barlach-Straße
Georg-Adolf-Demmler-Straße
Helmuth-Schröder-Straße

Rostocker Straße
Wortlandstraße

Wahlbezirk 9**Wahlraum: Stadtwerke, Körkwitzer Weg 9**

Bergstraße
Berliner Straße

Buxtehuder Straße
Körkwitzer Weg

Wahlbezirk 14**Wahlraum: Kfz-Werkstatt Sperlich, An der Bäderstraße 16 g**

Am Klärwerk
An der Bäderstraße

Wahlbezirk 15**Wahlraum: Klubraum der Golfanlage, Pappelallee 23 a**

Alte Schmiede
Am Berg
Am Klosterbach
Am Park
Am Walde
An der Hohen Warthe

Freudenberger Landweg
Kuhlrader Straße
Pappelallee
Rostocker Landweg, ab Nr. 35
Sanitzer Straße, ab Nr. 12
Wilmshagen

Wahlbezirk 17**Wahlraum: Kindergarten Klockenhagen, Mecklenburger Straße 28**

Achterberg
Ahornweg
Altheider Weg
Am Flohberg
Am Katenfeld
Am Tannenberg
Am Waldessaum
Birkenweg
Bäderstraße
Ecke Stützpunkt
Ecke Wiencke
Heidestraße
Hirtenwiese

Katenweg
Kuhweidenweg
Langer Damm
Mecklenburger Straße
Müritzer Straße
Neuklockenhäger Weg
Ribnitzer Landweg
Wiesenweg
Wochenendsiedlung
Zum Forsthof
Zum Voßberg
Zum Wallbach

Wahlbereich 2**Wahlbezirk 1****Wahlraum: Stadion „Am Bodden“, Damgartener Chaussee 46**

Damgartener Chaussee, ab Nr. 31
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Gerhart-Hauptmann-Straße
Gotthold-Ephraim-Lessing-Straße
Heinrich-Heine-Straße

Martin-Andersen-Nexö-Straße
Mittelweg, ab Nr. 45
Musikantenweg
Paßgehöft
Strübingsberg

Wahlbezirk 3

Am Markt
 An der Bahnbrücke
 Bahnhofstraße 1 - 17
 Damgartener Chaussee 1 - 30
 Frankenstraße
 Fritz-Reuter-Straße
 Gartenweg
 Grüne Straße

Wahlraum: Rathaus Ribnitz, Am Markt 1

Hahnbitzstraße
 Lange Straße 1 - 47
 Mauerstraße
 Mittelweg 1 - 44
 Nördlicher Rosengarten
 Parkstraße
 Scheunenweg
 Südlicher Rosengarten

Wahlbezirk 4

Alte Klosterstraße
 Am Graben
 Am See
 Bei der Kirche
 Büttelstraße
 Fischerstraße
 Gänsestraße
 Heiligengeisthof

Wahlraum: Berufsschule, Mühlenstraße 10

Heiligengeiststraße
 Hirtenstraße
 Klosterteich
 Lange Straße, ab Nr. 48
 Mühlenstraße
 Neue Klosterstraße
 Predigerstraße
 Steinstraße

Wahlbezirk 10

Am Gutspark
 Am Kirchplatz
 Barther Straße
 Hinterstraße
 Kirchstraße
 Pütnitzer Straße

Wahlraum: Rathaus Damgarten, Schillstraße 5

Richtenberger Straße
 Schillstraße
 Stralsunder Straße
 Wassersteig
 Wasserstraße

Wahlbezirk 11

Am Wiesengrund
 An der Mühle
 Feldstraße
 Goethestraße, ab Nr. 20
 Herderstraße

Wahlraum: Regionale Schule, Schulstraße 13

Neue Straße
 Recknitzweg
 Schillerstraße
 Schulstraße
 Stralsunder Chaussee

Wahlbezirk 12

Am Sportplatz
 Am Tempeler Bach
 August-Bebel-Platz
 Dr.-Karl-Anklam-Straße
 Ernst-Garduhn-Straße
 Flugplatzallee
 Gartenstraße
 Glashütte
 Goethestraße 1 - 19

Wahlraum: Bildungszentrum, Grüner Winkel 69

Grüner Winkel
 Holtacker
 Karl-Liebknecht-Straße
 Kastanienallee
 Lerchenweg
 Querstraße
 Rosa-Luxemburg-Straße
 Saaler Chaussee
 Waldstraße

Wahlbezirk 13

Am Dorfplatz
 Birkenstraße
 Kuhlraeder Landweg, ab Nr. 3
 Lindenstraße

Wahlraum: Pflegeheim Freudenberg, Am Dorfplatz 1

Marlower Straße
 Petersdorfer Landweg
 Waldschneise

Wahlbezirk 16**Wahlraum: Tonnenbunndhaus Langendamm, Weidensteig 1**

Alter Sandweg
Altes Forsthaus
Boddenblick
Gutsstraße
Hafenweg
Heideweg
Hummelberg

Schwarze Straße
Templer Weg
Verbindungsweg
Waldreihe
Wasserreihe
Weidensteig

Wahlbezirk 18**Wahlraum: Bürgerhaus Tempel, Damgartener Weg 1 b**

Behrenshäger Weg
Damgartener Weg

Templer Straße
Waldweg

Die 18 Wahlbezirke bilden gleichzeitig den Wahlbereich 1 zur Kreistagswahl.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **15. - 23. Mai 2004** zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

- Die zwei gemeinsamen Briefwahlvorstände für die Briefwahlbezirke der Stadt treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses für die Europa- und Kommunalwahl um 16:00 Uhr im Rathaus Ribnitz, Am Markt 1, Zimmer 121, und im Rathaus Damgarten, Schillstraße 5, Zimmer 105, zusammen.
- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.**

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Jeder Wähler erhält für die Europawahl und für die Kommunalwahl/en, für die er wahlberechtigt ist, amtliche Stimmzettel. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Es ist darauf zu achten, dass mehrere Stimmzettel zur Kommunalwahl getrennt gefaltet und nicht ineinander gelegt werden dürfen.

Ein blinder oder sehbehinderter Wähler kann sich im allgemeinen Wahlbezirk bei der Europawahl zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Stimmzettelschablone bedienen. Die Stimmzettelschablone ist vom Wahlberechtigten für die Stimmabgabe persönlich mitzubringen.

Zur Stimmabgabe bei den Kommunalwahlen 2004 ist die Verwendung von Stimmzettelschablonen für Blinde oder sehbehinderte Wähler nicht gegeben. Gemäß § 44 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KWO M-V) bestimmt daher der Wahlberechtigte eine andere Person, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Hilfspersonen, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein können, sind nach § 44 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWO M-V) zur Geheimhaltung verpflichtet.

4.1 Wahl zum Europäischen Parlament

Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Vorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll. Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wähler in die Wahlurne zu legen.

4.2 Wahl des Kreistages

Gewählt wird mit amtlichen grünen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Namen und Anschrift der Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge, die Bezeichnung der jeweiligen Parteien und Wählergruppen bzw. die Bezeichnung "Einzelbewerber" und hinter jedem Bewerber drei Kreise für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzt oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber die Stimme/n gelten soll/en.

Dabei kann der Wähler seine drei Stimmen

- einem einzelnen Bewerber geben oder
- verschiedenen Bewerbern desselben Wahlvorschlages geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlages gebunden zu sein oder
- Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben.

Bei der Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wähler in die Wahlurne zu legen.

4.3 Wahl der Stadtvertretung

Gewählt wird mit amtlichen gelben Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Namen und Anschrift der Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge, die Bezeichnung der jeweiligen Parteien und Wählergruppen bzw. die Bezeichnung "Einzelbewerber" und rechts neben jedem Bewerber drei Kreise für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzt oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber die Stimme/n gelten soll/en.

Dabei kann der Wähler seine drei Stimmen

- einem einzelnen Bewerber geben oder
- verschiedenen Bewerbern desselben Wahlvorschlages geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlages gebunden zu sein oder
- Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben.

Bei Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wähler in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein/en und Briefwahlunterlagen haben bei den zeitgleichen Europa- und Kommunalwahlen nachfolgende Besonderheiten zu beachten.

6.1 **Wähler, die einen weißen Wahlschein für die Europawahl haben**, können an der Wahl

im Landkreis Nordvorpommern, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

6.2 **Wähler, die einen gelben Wahlschein für die Kommunalwahlen haben**, können an der Wahl

des Kreistages/der Stadtvertretung in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen, soweit sie für die Wahl wahlberechtigt sind.

6.3 **Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindewahlbehörde zusätzlich zum jeweiligen Wahlschein**

– **für die Europawahl**

einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen blauen Wahlumschlag sowie einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag und

– **für die Kommunalwahlen**

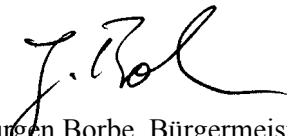
den/die amtlichen Stimmzettel, den amtlichen grauen Wahlumschlag sowie einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag

beschaffen und seinen/seine Wahlbrief/e mit dem/den Stimmzettel/n (im jeweils verschlossenen Wahlumschlag) und dem jeweiligen unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht für die Europawahl und für die Kommunalwahlen nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt bei der Europawahl auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004


Jürgen Borbe, Bürgermeister
Gemeindewahlbehörde

Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Wahl der Stadtvertreter am 13. Juni 2004

Wahlbereich 1

Christlich Demokratische Union - CDU

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname, Vorname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|------------------------------|--|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Borbe, Jürgen | Bürgermeister | deutsch | 1948 Rostock | Geschwister-Scholl-Straße 1 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Schmidt, Holger | Diplomingenieur | deutsch | 1944 Anklam | Danziger Straße 3 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Dr. Schmeißer, Jens-Olaf | Frauenarzt | deutsch | 1965 Leipzig | Achterberg 2 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Oheim, Helmut | Diplomingenieur | deutsch | 1939 Ribnitz | Körkwitzer Weg 11 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Buchin, Dorina | Selbständige Physiotherapeutin | deutsch | 1973 Rostock | Lange Straße 29 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Borchert, Ulrich | Selbständiger Elektromeister | deutsch | 1946 Hirschburg | Zum Wallbach 19 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Schwittay, Matthias | Rechtsanwalt | deutsch | 1959 Recklinghausen | Neue Klosterstraße 11 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Biering, Katrin | Selbständige Friseurmeisterin | deutsch | 1962 Ribnitz-Damgarten | Straße des Aufbaus 2 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Dipl. med. Ilchmann, Frank | Chirurg | deutsch | 1956 Perleberg | Wassersteig 12 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Harder, Steffen | Selbständig | deutsch | 1973 Rostock | Sanitzer Straße 1 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Mittermayer, Eleonore | Diplomökonomin | deutsch | 1958 Rostock | Bahnhofstraße 24 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Plümer, Sieglinde | Diplomsozial- arbeiterin | deutsch | 1942 Rastenburg | Warschauer Straße 12 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Bastian, Volker | Hallenwart | deutsch | 1958 Ribnitz-Damgarten | Birkenweg 11 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 14. | Klug, Marco | Sachbearbeiter | deutsch | 1972 Ribnitz-Damgarten | Scheunenweg 16 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 15. | Kollinger, Wilfried | Paketzusteller | deutsch | 1955 Ribnitz-Damgarten | Lange Straße 26 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 16. | Oettel, Kerstin | Selbständige Haus- krankenpflegerin | deutsch | 1963 Ribnitz-Damgarten | Damgartener Chaussee 39 a 18311 Ribnitz-Damgarten |

Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname, Vorname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|------------------------------|---------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Kruppa, Peter | Diplomingenieur/ Berufsschullehrer | deutsch | 1965 Münchberg | Bahnhofstraße 25 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Peters, Uwe | Wirtschafts- ingenieur | deutsch | 1967 Berlin | Körkwitzer Weg 41 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Ober-Blöbaum, Siegfried | Sachbearbeiter | deutsch | 1950 Neuhof | Margaretenstraße 3 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Gerth, Manfred | Beigeordneter | deutsch | 1954 Lostau | Marlower Straße 19 18311 Ribnitz-Damgarten |

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|-----------------------|------------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 5. | Falkert, Rita | Verwaltungsangestellte | deutsch | 1951 Behrenshagen | Wasserstraße 44 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Dr. Ziller, Frank | Diplomingenieur | deutsch | 1950 Dresden | Wasserstraße 44 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Zinn, Marion | Bauingenieur | deutsch | 1957 Ribnitz-Damgarten | Straße der Solidarität 20 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Ahrens, Sieglinde | Diplomingenieur- ökonomin | deutsch | 1950 Damgarten | Mittelweg 52 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Lang, Rüdiger | Kfz-Meister | deutsch | 1944 Ribnitz | Straße der Solidarität 16 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Schuchardt, Marlies | Selbständige Kauffrau | deutsch | 1948 Duisburg | Am Waldessaum 14 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Schmidt, Klaus Dieter | Rentner | deutsch | 1938 Stralsund | Stralsunder Straße 57 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Maßanek, Gerhard | Versicherungsfachmann | deutsch | 1950 Ribnitz | Frankenstraße 17 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Günther, Walter | Rentner | deutsch | 1936 Jarmen | G.-E.-Lessing-Straße 16 18311 Ribnitz-Damgarten |

Partei des Demokratischen Sozialismus - PDS

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|---|
| 1. | Eick, Martin | Rentner | deutsch | 1932 Stettin | Berliner Straße 10 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Behnke, Renate | Rentnerin | deutsch | 1941 Heinrichsdorf | Ulmenallee 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Behnke, Jana | Jugendsozialarbeiterin | deutsch | 1964 Ribnitz-Damgarten | Ulmenallee 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Reinbach, Anita | Diplommathe- matikerin | deutsch | 1947 Vevais | Berliner Straße 7 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Gereit, Marliese | Lehrerin | deutsch | 1942 Marienau | Rostocker Landweg 33 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Kreitlow, Eckhart | Koch | deutsch | 1951 Rostock | Bei den Borger Tannen 6 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Erdmann, Waldemar | Rentner | deutsch | 1940 Exin | Saaler Chaussee 13 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Krauel, Axel | Dachdecker- meister | deutsch | 1962 Ribnitz-Damgarten | Gutsstraße 2 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Paul, Joachim | Geschäftsführer | deutsch | 1954 Ribnitz-Damgarten | Rostocker Landweg 1 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Kurze, Karin | Buchhalterin | deutsch | 1956 Ribnitz-Damgarten | G.-A.-Demmler-Str. 20 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Schacht, Horst | Rentner | deutsch | 1940 Pütnitz | Danziger Straße 1 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Vogt, Marianne | Bürokauffrau | deutsch | 1947 Kl.-Ammensleben | Heinrich-Heine-Straße 11 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Völschow, Heike | Diplomstaats- wissenschaftlerin | deutsch | 1963 Rostock | Am Tempeler Bach 18 18311 Ribnitz-Damgarten |

Freie Demokratische Partei - FDP

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|-------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Ratajczak, Lothar | Diplomingenieur | deutsch | 1949 Ribnitz | Straße der Solidarität 14 18311 Ribnitz-Damgarten |

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|-----------------------------|----------------------------|-----------------------------|---|
| 2. | Hübner, Thomas | Verkäufer | deutsch | 1956 Ribnitz-Damgarten | Margaretenstraße 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Alm, Adolf | Rentner | deutsch | 1943 Ribnitz | J.-Sebastian-Bach-Straße 9 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Spreemann, Dietrich | Tiefbauingenieur | deutsch | 1940 Retzenhagen | J.-Sebastian-Bach-Straße 7 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Schulz, Frank | Selbständiger Bauberater | deutsch | 1958 Ribnitz-Damgarten | Wortlandstraße 14 18311 Ribnitz-Damgarten |

Wählergemeinschaft „Die Unabhängigen“

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|--------------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Warnke, Peter | Rechtsanwalt | deutsch | 1941 Luden | Straße der Einheit 23 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Huth, Thomas | Rechtsanwalt | deutsch | 1971 Parchim | Nördlicher Rosengarten 41 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Norden, Peter | Diplomingenieur | deutsch | 1944 Ribnitz | Moskauer Straße 13 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Paul, Siegfried | Diplomingenieur | deutsch | 1946 Anthausen | Scheunenweg 5 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Zühlsdorff, Axel | Maurermeister | deutsch | 1958 Ribnitz-Damgarten | Neue Straße 26 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Erichson, Uta | Diplomökonomin | deutsch | 1965 Rostock | Schanze 6 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Georgi, Jan-Mario | Schiffsmaschinen- ingenieur | deutsch | 1960 Dresden | Templer Weg 10 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Hurtig, Holger | Tanzpädagoge | deutsch | 1963 Ribnitz-Damgarten | Richard-Wossidlo-Straße 5 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Riechau, Olaf | Ingenieurpädago- ge | deutsch | 1961 Barth | Lerchenweg 52 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Röwer, Reinhardt | Kfz-Meister | deutsch | 1950 Neuhof | Mecklenburger Straße 27 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Schoenen, Hans | Rentner | deutsch | 1939 Wismar | Mühlenstraße 16 18311 Ribnitz-Damgarten |

Einzelbewerber Jenß

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|-------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Jenß, Hellmuth | Kaufmann | deutsch | 1947 Blankenhagen | Zum Voßberg 3 18311 Ribnitz-Damgarten |

Wahlbereich 2

Christlich Demokratische Union - CDU

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname, Vorname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|------------------------------|-------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Borbe, Jürgen | Bürgermeister | deutsch | 1948 Rostock | Geschwister-Scholl-Straße 1 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Meyer, Kathrin | Angestellte | deutsch | 1967 Ribnitz-Damgarten | Marlower Straße 11 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Dipl. med. Ilchmann, Frank | Chirurg | deutsch | 1956 Perleberg | Wassersteig 12 18311 Ribnitz-Damgarten |

| Lfd. Nr. | Familienname, Vorname | Beruf oder Stand | Staatsangehörigkeit | Geburtsjahr und -ort | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|--------------------------|--------------------------------------|---------------------|---------------------------|--|
| 4. | Jungnickel, Udo | Geschäftsführer Bildungszentrum | deutsch | 1947 Marlow | M.-Andersen-Nexö-Straße 8 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Dr. Schmeißer, Jens-Olaf | Frauenarzt | deutsch | 1965 Leipzig | Achterberg 2 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Schabow, Johannes | Diplomagraringenieur | deutsch | 1940 Waren-Müritz | Gartenstraße 13 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Voß, Udo | Selbständiger Bauunternehmer | deutsch | 1951 Rostock | Wasserreihe 1 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Dierling, Christin | Arzthelferin | deutsch | 1976 Rostock | Richtenberger Straße 4 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Schumann, Gerhard | Schulleiter Berufliche Schule | deutsch | 1943 Löbnitz | Mittelweg 27 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Zühlsdorff, Horst | Landwirt i. R. | deutsch | 1930 Rarkitt | Templer Straße 7 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Oettel, Kerstin | Selbständige Hauskrankenpflegerin | deutsch | 1963 Ribnitz-Damgarten | Damgartener Chaussee 39 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Seifert, Frank | Diplomwirtschaftsingenieur | deutsch | 1943 Chemnitz | Ernst-Garduhn-Straße 53 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Ziegler, Irene | Schulleiterin | deutsch | 1949 Alt-Steinhorst | Marlower Straße 14 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 14. | Karsten, Kathrin | Diplomjournalistin | deutsch | 1967 Kyritz | Marlower Straße 20 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 15. | Günther, Rolf | Architekt | deutsch | 1944 Mewe | Lerchenweg 6 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 16. | Wolfram, Klaus Dieter | Selbständiger Handwerker | deutsch | 1947 Balkenkoppel | Waldreihe 18 18311 Ribnitz-Damgarten |

Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

| Lfd. Nr. | Familienname, Vorname | Beruf oder Stand | Staatsangehörigkeit | Geburtsjahr und -ort | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|-------------------------|---------------------------------------|---------------------|---------------------------|--|
| 1. | Gerth, Manfred | Beigeordneter | deutsch | 1954 Lostau | Marlower Straße 19 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Falkert, Rita | Verwaltungsangestellte | deutsch | 1951 Behrenshagen | Wasserstraße 44 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Dr. Ziller, Frank | Diplomingenieur | deutsch | 1950 Dresden | Wasserstraße 44 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Kruppa, Peter | Diplomingenieur/ Berufsschullehrer | deutsch | 1965 Münchberg | Bahnhofstraße 25 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Schmidt, Klaus Dieter | Rentner | deutsch | 1938 Stralsund | Stralsunder Straße 57 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Ober-Blöbaum, Siegfried | Sachbearbeiter | deutsch | 1950 Neuhof | Margaretenstraße 3 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Peters, Uwe | Wirtschaftsingenieur | deutsch | 1967 Berlin | Körkwitzer Weg 41 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Schuchardt, Marlies | Selbständige Kauffrau | deutsch | 1948 Duisburg | Am Waldessaum 14 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Lang, Rüdiger | Kfz-Meister | deutsch | 1944 Ribnitz | Straße der Solidarität 16 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Zinn, Marion | Bauingenieur | deutsch | 1957 Ribnitz-Damgarten | Straße der Solidarität 20 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Günther, Walter | Rentner | deutsch | 1936 Jarmen | G.-E.-Lessing-Straße 16 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Maßanek, Gerhard | Versicherungsfachmann | deutsch | 1950 Ribnitz | Frankenstraße 17 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Ahrens, Sieglinde | Diplomingenieur- ökonomin | deutsch | 1950 Damgarten | Mittelweg 52 18311 Ribnitz-Damgarten |

Partei des Demokratischen Sozialismus - PDS

| Lfd. Nr. | Familienname | Beruf oder Stand | Staatsangehörigkeit | Geburtsjahr und -ort | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|-------------------|------------------------------------|---------------------|---------------------------|---|
| 1. | Eick, Martin | Rentner | deutsch | 1932 Stettin | Berliner Straße 10 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Behnke, Renate | Rentnerin | deutsch | 1941 Heinrichsdorf | Ulmenallee 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Behnke, Jana | Jugendsozial- arbeiterin | deutsch | 1964 Ribnitz-Damgarten | Ulmenallee 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Gereit, Marliese | Lehrerin | deutsch | 1942 Marienau | Rostocker Landweg 33 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Reinbach, Anita | Diplommathe- matikerin | deutsch | 1947 Vevais | Berliner Straße 7 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 6. | Erdmann, Waldemar | Rentner | deutsch | 1940 Exin | Saaler Chaussee 13 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Kreitlow, Eckhart | Koch | deutsch | 1951 Rostock | Bei den Borger Tannen 6 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Krauel, Axel | Dachdecker- meister | deutsch | 1962 Ribnitz-Damgarten | Gutsstraße 2 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Kurze, Karin | Buchhalterin | deutsch | 1956 Ribnitz-Damgarten | G.-A.-Demmler-Str. 20 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Schacht, Horst | Rentner | deutsch | 1940 Pütnitz | Danziger Straße 1 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Paul, Joachim | Geschäftsführer | deutsch | 1954 Ribnitz-Damgarten | Rostocker Landweg 1 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 12. | Völschow, Heike | Diplomstaats- wissenschaftlerin | deutsch | 1963 Rostock | Am Tempeler Bach 18 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 13. | Vogt, Marianne | Bürokauffrau | deutsch | 1947 Kl.-Ammensleben | Heinrich-Heine-Straße 11 18311 Ribnitz-Damgarten |

Freie Demokratische Partei - FDP

| Lfd. Nr. | Familienname | Beruf oder Stand | Staatsangehörigkeit | Geburtsjahr und -ort | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---------------------|-----------------------------|---------------------|---------------------------|---|
| 1. | Ratajczak, Lothar | Diplomingenieur | deutsch | 1949 Ribnitz | Straße der Solidarität 14 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Hübner, Thomas | Verkäufer | deutsch | 1956 Ribnitz-Damgarten | Margaretenstraße 2 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Alm, Adolf | Rentner | deutsch | 1943 Ribnitz | J.-Sebastian-Bach-Straße 9 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Spreemann, Dietrich | Tiefbauingenieur | deutsch | 1940 Retzenhagen | J.-Sebastian-Bach-Straße 7 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Schulz, Frank | Selbständiger Bauberater | deutsch | 1958 Ribnitz-Damgarten | Wortlandstraße 14 18311 Ribnitz-Damgarten |

Wählergemeinschaft „Die Unabhängigen“

| Lfd. Nr. | Familienname | Beruf oder Stand | Staatsangehörigkeit | Geburtsjahr und -ort | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|------------------|------------------|---------------------|---------------------------|--|
| 1. | Warnke, Peter | Rechtsanwalt | deutsch | 1941 Luden | Straße der Einheit 23 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 2. | Huth, Thomas | Rechtsanwalt | deutsch | 1971 Parchim | Nördlicher Rosengarten 41 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 3. | Norden, Peter | Diplomingenieur | deutsch | 1944 Ribnitz | Moskauer Straße 13 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 4. | Zühlsdorff, Axel | Maurermeister | deutsch | 1958 Ribnitz-Damgarten | Neue Straße 26 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 5. | Paul, Siegfried | Diplomingenieur | deutsch | 1946 Anthausen | Scheunenweg 5 18311 Ribnitz-Damgarten |

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|--------------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 6. | Erichson, Uta | Diplomökonom | deutsch | 1965 Rostock | Schanze 6 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 7. | Georgi, Jan-Mario | Schiffsmaschinen- ingenieur | deutsch | 1960 Dresden | Templer Weg 10 a 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 8. | Hurtig, Holger | Tanzpädagoge | deutsch | 1963 Ribnitz-Damgarten | Richard-Wossidlo-Straße 5 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 9. | Riechau, Olaf | Ingenieurpädago- ge | deutsch | 1961 Barth | Lerchenweg 52 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 10. | Röwer, Reinhardt | Kfz-Meister | deutsch | 1950 Neuhof | Mecklenburger Straße 27 18311 Ribnitz-Damgarten |
| 11. | Schoenen, Hans | Rentner | deutsch | 1939 Wismar | Mühlenstraße 16 18311 Ribnitz-Damgarten |

Einzelbewerber Jenß

| <i>Lfd. Nr.</i> | <i>Familienname</i> | <i>Beruf oder Stand</i> | <i>Staatsangehörigkeit</i> | <i>Geburtsjahr und -ort</i> | <i>Anschrift (Hauptwohnung)</i> |
|-----------------|---------------------|-------------------------|----------------------------|-----------------------------|--|
| 1. | Jenß, Hellmuth | Kaufmann | deutsch | 1947 Blankenhagen | Zum Voßberg 3 18311 Ribnitz-Damgarten |

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Adalbert Hogh, Gemeindevahlleiter

2. Sitzung des Gemeindevahlausschusses der Stadt Ribnitz-Damgarten

Am

Montag, dem 14. Juni 2004 um 18:00 Uhr

findet im

Rathaus der Stadt Ribnitz-Damgarten, Am Markt 1, kleiner Sitzungssaal,

die 2. Sitzung des Gemeindevahlausschusses statt.

Tagesordnung

1. Feststellung des Wahlergebnisses
2. Anfragen und Mitteilungen

Die Sitzung ist öffentlich.

H o g h
Gemeindevahlleiter

Öffnungszeiten des Briefwahllokales für die Wahlen am 13. Juni 2004

Im Zeitraum

24. Mai - 11. Juni 2004

ist das Briefwahllokal im Rathaus Ribnitz, Am Markt 1, Zimmer 121, wie folgt geöffnet:

| | |
|-------------------|---|
| Montag - Mittwoch | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 12:30 Uhr |

3. Änderungssatzung zur 1. Neufassung der Satzung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten vom 28. April 2004 folgende Änderungssatzung zur 1. Neufassung der Satzung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erlassen:

Artikel I

1. Die Überschrift des § 3 (Anbringen und Aufstellen von Gegenständen, Straßensondernutzung) wird wie folgt neu gefasst:

Anbringen und Aufstellen von Gegenständen


2. § 8 (Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche und Luftverunreinigungen) Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

(3) Rasenmäher mit Antriebsmotor, Kreissägen, Dübelschussgeräte, Pressluftschlämmer, Schlagbohrmaschinen und andere die Allgemeinheit störende Geräte und Tätigkeiten dürfen in der Nähe von Wohnhäusern, Hotels, Pensionen, Schulen, Krankenhäusern, Erholungs- und Pflegeheimen nur an Werktagen in der Zeit von 07:00 bis 19:00 Uhr betrieben werden.

Artikel II

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ribnitz-Damgarten, 4. Mai 2004


Borbe
Bürgermeister

Die Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, kann dies nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Ribnitz-Damgarten geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden.

gez. Borbe
Bürgermeister

Ausschreibung der Stadt Ribnitz-Damgarten Wohnungsbaustandorte – Stand: 3. Mai 2004

Die Stadt Ribnitz-Damgarten stellt für Kaufinteressenten Grundstücke und Gebäude in verschiedenen Lagen der Stadt ohne Bauträgerbindung zur Verfügung. Nähere Informationen dazu sind bei den genannten Ansprechpartnern zu erfragen.

Vergabe durch die Stadt Ribnitz-Damgarten

| Nr. | Vorhaben | Planung/noch frei | Ansprechpartner | Kauf | ergänzende Angaben |
|------------|--|---|--|--|--|
| 1. | Bebauungsplan Nr. 11 Wohngebiet Siedlung Damgarten | 54 Grundstücke für Einzelhäuser (46 bereits vergeben) | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutachten ca. 57 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstücke ca. 500 - 1.200 m ² - erschlossen |
| 2. | Bebauungsplan Nr. 3 Mischgebiet Fritz-Reuter-Straße | Grundstück für Wohn- und Geschäftshäuser | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutachten ca. 57 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstück 2.027 m ² |
| 3. | Bebauungsplan Nr. 4 Wohngebiet Lerchenweg | 1 Grundstück für ein Doppelhaus | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutachten ca. 63 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstück 821 m ² |
| 4. | Bebauungsplan Nr. 10 Wohnbebauung Glashütte Saaler Chaussee | 2 Grundstücke für Einzelhäuser | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutachten ca. 41 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstücke 510 m ² u. 490 m ² |
| 5. | Hirschburg Zum Wallbach | 4 Grundstücke für Einzelhäuser | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab III. Quartal 2004 - Kaufpreis lt. Gutachten - Erbpacht möglich | - Grundstück ca. 600 - 800 m ² - bebaubar Mitte 2004 |
| 6. | Bebauungsplan Nr. 7 Wohnbebauung Richard-Suhr-Siedlung | 7 Grundstücke für Einzel- und Doppelhäuser (2 bereits vergeben) | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutachten ca. 56 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstücke ca. 400 - 500 m ² - erschlossen |
| 7. | Bebauungsplan Nr. 17 Wohngebiet Pütnitz Am Gutspark | 19 Grundstücke für Einzelhäuser (9 bereits vergeben) | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis 80 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstücke ca. 600 - 1.200 m ² - erschlossen |

| Nr. | Vorhaben | Planung/noch frei | Ansprechpartner | Kauf | ergänzende Angaben |
|-----|-------------------------------|--|--|---|---|
| 8. | Ribnitz Nizzestraße | Baugrundstück | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis ca. 51 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstück ca. 360 m ² , davon 120 m ² Bau- fläche |
| 9. | Beiershagen Gutsstraße | 4 Baugrund- stücke | Stadt Ribnitz-Damgarten Am Markt 1, Fr. Hubacek ☎ 03821 893462 | - ab sofort - Kaufpreis lt. Gutach- ten ca. 20 EUR/m ² - Erbpacht möglich | - Grundstücke ca. 700 - 1.200 m ² |
| 10. | Damgarten Schillstraße 1 | Wohn- und Geschäftshaus | BauBeCon Sanierungsträger GmbH Im Kloster 10 Herr Balke ☎ 03821 810080 | - ab sofort - Kaufpreis: Mindest- gebot 11.250 EUR (Sanierungsend- wert) | - Sanierungsgebiet - Grundstück ca. 150 m ² |
| 11. | Damgarten Schillstraße 8 | Baugrundstück | BauBeCon Sanierungsträger GmbH Im Kloster 10 Herr Balke ☎ 03821 810080 | - ab sofort - Kaufpreis VHB lt. Gutachten | - Sanierungsgebiet - Grundstück ca. 250 m ² |
| 12. | Ribnitz Gänsestraße 29 | Wohnhaus | BauBeCon Sanierungsträger GmbH Im Kloster 10 Herr Balke ☎ 03821 810080 | - ab sofort - Kaufpreis: Mindest- gebot 11.360 EUR (Sanierungsend- wert) | - Sanierungsgebiet - Wohnfläche 110 m ² - Grundstück 142 m ² |
| 13. | Ribnitz Lange Straße 70 | Wohn- und Ge- schäftshaus | BauBeCon Sanierungsträger GmbH Im Kloster 10 Herr Balke ☎ 03821 810080 | - ab sofort - Kaufpreis: Mindest- gebot 35 TEUR (Sanierungsend- wert) | - Sanierungsgebiet - Wohnfl. 138 m ² - Gewerbe 82 m ² - Grundstück 180 m ² |
| 14. | Ribnitz Nizzestraße 19 | Mehrfamilien- haus mit 4 WE, freigezogen | Gebäudewirtschaft RDG Nördlicher Rosengarten 4 Frau Sinnig ☎ 03821 879121 | - ab sofort - Kaufpreis VHB - Gutachterwert ca. 86 TEUR | - Wohnfläche 246,77 m ² - Grundstück 292 m ² |
| 15. | Freudenberg Lindenstraße 7 | Reihenhaus mit 2 WE, freigezogen | Gebäudewirtschaft RDG Nördlicher Rosengarten 4 Frau Sinnig ☎ 03821 879121 | - ab sofort - Kaufpreis VHB - Gutachterwert ca. 45 TEUR | - Wohnfläche 124,63 m ² - Grundstück 990 m ² |
| 16. | Ribnitz Lange Straße 73 | Mehrfamilien- haus mit 6 WE, davon 3 WE frei | Gebäudewirtschaft RDG Nördlicher Rosengarten 4 Frau Sinnig ☎ 03821 879121 | - ab sofort - Kaufpreis VHB - Gutachterwert ca. 72 TEUR | - Wohnfläche 257,39 m ² - Grundstück 433 m ² |
| 17. | Ribnitz Lange Straße 75 | Mehrfamilien- haus mit 4 WE, voll vermietet | Gebäudewirtschaft RDG Nördlicher Rosengarten 4 Frau Sinnig ☎ 03821 879121 | - ab sofort - Kaufpreis VHB - Gutachterwert ca. 72 TEUR | - Wohnfläche 189,24 m ² - Grundstück 442 m ² |

Weitere Angebote an Grundstücken, Wohnungen und Gebäuden in der Stadt Ribnitz-Damgarten

Vergabe durch Investoren

| Nr. | Vorhaben | Gesamtplanung | noch frei | Bauträger | Ansprechpartner | bebaubar/ Kauf |
|------------|---|--|--|--------------------------|---|---------------------------|
| 1. | Bebauungsplan Nr. 4 Wohngebiet Lerchenweg | 53 WE in Einzel-, Doppel- und Reihenhäusern | 10 ETW, teilweise altersgerecht | mit | Baugesellschaft Nord Heinbuchenring 10 18147 Rostock ☎ 01716431685 | ab sofort |
| 2. | Bebauungsplan Nr. 31 Wohngebiet Sanitzer Straße | 25 WE in Einzel- und Doppelhäusern 12 WE in Reihenhäusern | 6 Grundstücke für Doppelhäuser 2 Grundstücke für Einzelhäuser 2 Grundstücke für Reihenhäuser | ohne | Fa. R. Lütthans Gänsestraße 19 18311 Ribnitz-Damgarten ☎ 03821 390280 | ab sofort |
| 3. | Bebauungsplan Nr. 34 Wohnbebauung Achterberg OT Klockenhagen | 40 Einzel- und Doppelhäuser | 3 Grundstücke | ohne | Firma Jan Wieben Am Tannenberg 5 18311 Ribnitz-Damgarten ☎ 03821 8931-0 | ab sofort |
| 4. | Bebauungsplan Nr. 36 Wohngebiet Worth Länder (Heinrich-Heine-Str.) | 28 Einzelhäuser | 3 Grundstücke | ohne | Fa. Hauth GmbH über Rechtsanwalt A. Becker Steinbecker Straße 10 17489 Greifswald AP: Herr Schürmann ☎ 01723228903 | ab sofort |
| 5. | Bebauungsplan Nr. 49 Wohnbebauung Recknitzweg | 6 Einzel- und Doppelhäuser | 6 Grundstücke | ohne | Fa. HETA Haus Fiernhagen 3 30823 Garbsen ☎ 05137 75439 | ab sofort |
| 6. | VE-Plan Nr. 12 ländliche Wohnsiedlung OT Borg | 3 Doppelhäuser (6 WE) | 6 WE | mit (unter Vorbehalt) | Herr Grieshaber Loehrsweg 5 20249 Hamburg ☎ 040 4604011 oder 03821 812581 | ab sofort |

Erweiterungsgebiet IV zum Sanierungsgebiet Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz“

hier: Beginn ergänzender vorbereitender Untersuchungen

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten hat in ihrer Sitzung am 28. April 2004 gemäß § 141 Abs. 3 BauGB (vorbereitende Untersuchungen) nachfolgenden Beschluss gefasst:

1. Das Erweiterungsgebiet IV zum Sanierungsgebiet Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz“, wurde als Problemgebiet ermittelt. Die Stadtvertretung der Stadt Ribnitz-Damgarten beschließt deshalb zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit vorbereitende Untersuchungen nach § 141 Abs. 1 BauGB durchführen zu lassen. Als vorläufige Ziele und Zwecke der Sanierung werden bestimmt:

- Sanierung und Modernisierung im Gebäudebestand
- Aufwertung und Weiterentwicklung des Gebietes durch eine angemessene Nachverdichtung und Lückenbebauung
- Abbruch der erhaltensunwürdigen Anbauten, Nebengebäuden und Schuppenanlagen
- Verbesserung des Orts- und Freiraumbildes sowie Wahrung der Erfordernisse des Denkmalschutzes
- Instandsetzung bzw. Ausbau des vorhandenen Straßennetzes sowie die Entwicklung von Anlagen des ruhenden Verkehrs
- Aufwertungen im Wohnumfeld sowie Weiterentwicklung der öffentlichen Grün- und Freiflächen einschließlich der Vernetzung vorhandener und neu zu schaffender Wegebeziehungen
- Ausbau der gemeindlichen Infrastruktureinrichtungen

Das Untersuchungsgebiet Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz“, IV. Erweiterung, ist im beiliegenden Lageplan, der zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt wird, abgegrenzt mit einer schwarz gestrichelten Linie.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, zur Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen alle im laufenden Verfahren notwendigen Anträge zu stellen, die Mitwirkungsbereitschaft der Mieter, Pächter und Eigentümer und anderer Nutzungsberechtigter im Untersuchungsgebiet zu fördern sowie Vorschläge zur beabsichtigten Sanierung entgegenzunehmen.

3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zumachen. Dabei wird auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hingewiesen.

Jedermann kann den Lageplan zur Abgrenzung des Untersuchungsgebietes Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz“, IV. Erweiterung, in der Stadtverwaltung Ribnitz-Damgarten, Zimmer 206, während der Dienststunden:

| | |
|------------------|---|
| Montag, Mittwoch | 13:00 - 16:00 Uhr |
| Dienstag | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 12.30 Uhr |

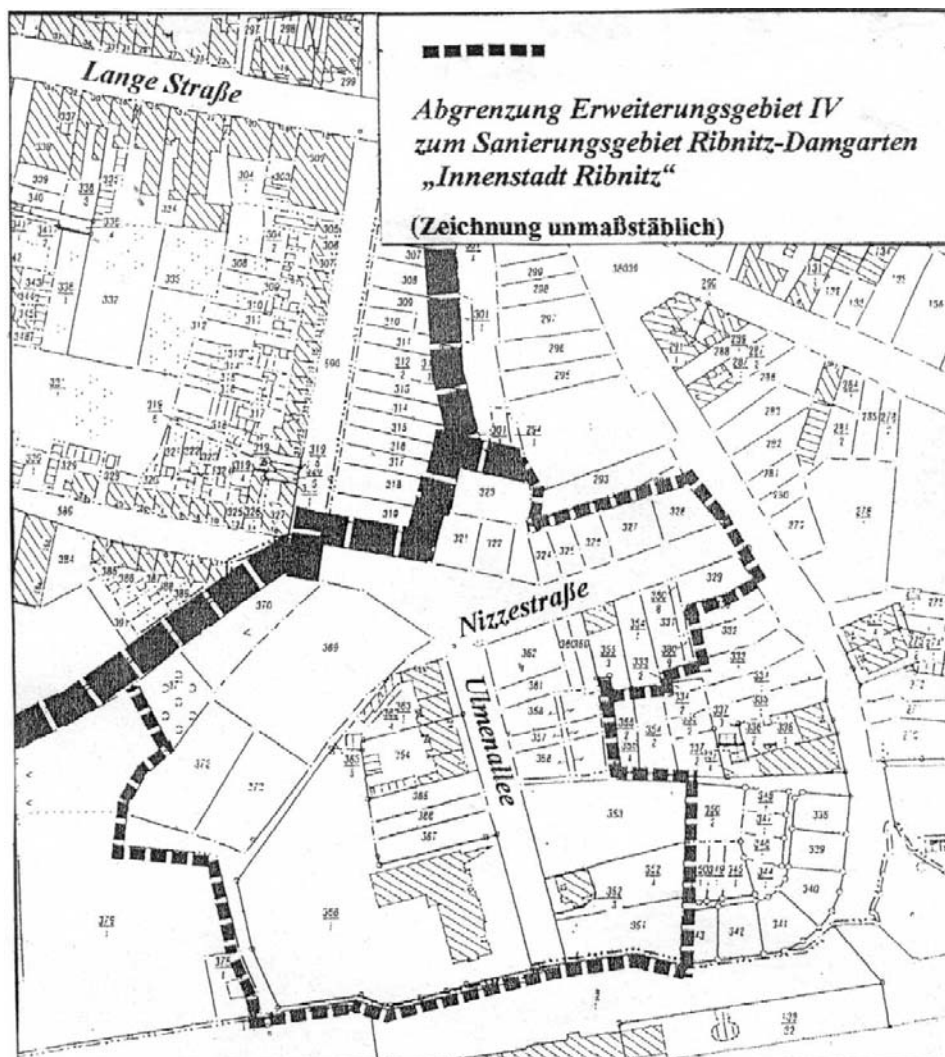
oder im Büro des Sanierungsträgers der Stadt Ribnitz-Damgarten, der Deutschen BauBeCon AG, Im Kloster 9, während der Sprechstunden am Montag von 13:00 bis 18:00 Uhr, bzw. nach Terminvereinbarung (Tel.-Nr. 03821 810080) einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise:

1. Der Beschluss über den Beginn ergänzender vorbereitender Untersuchungen ist nicht gleichbedeutend mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes. Diese bedarf einer besonderen Sanierungssatzung.
2. Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteiles Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Stadt Ribnitz-Damgarten oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung und Durchführung der Sanierung erforderlich sind. An personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen und sozialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs-, und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verpflichtungen sowie über die örtlichen Bindungen erhoben werden (§ 138 Abs. 1 BauGB). Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft, kann ein Zwangsgeld bis zu 500 € angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 208 Satz 2 bis 4 BauGB).

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004

Jürgen B o r b e, Bürgermeister



Bebauungsplan Nr. 50 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Zum Wallbach“, OT Hirschburg

hier: öffentliche Auslegung des Entwurfes nach § 3 (2) BauGB

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung vom 28. April 2004 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 50 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Zum Wallbach“, für das Gebiet begrenzt:

- im Norden durch Wiese und Acker
- im Osten und Westen durch vorhandene Wohnbebauung an der Straße „Zum Wallbach“ sowie Gärten
- im Süden durch die Straße „Zum Wallbach“ und Gärten

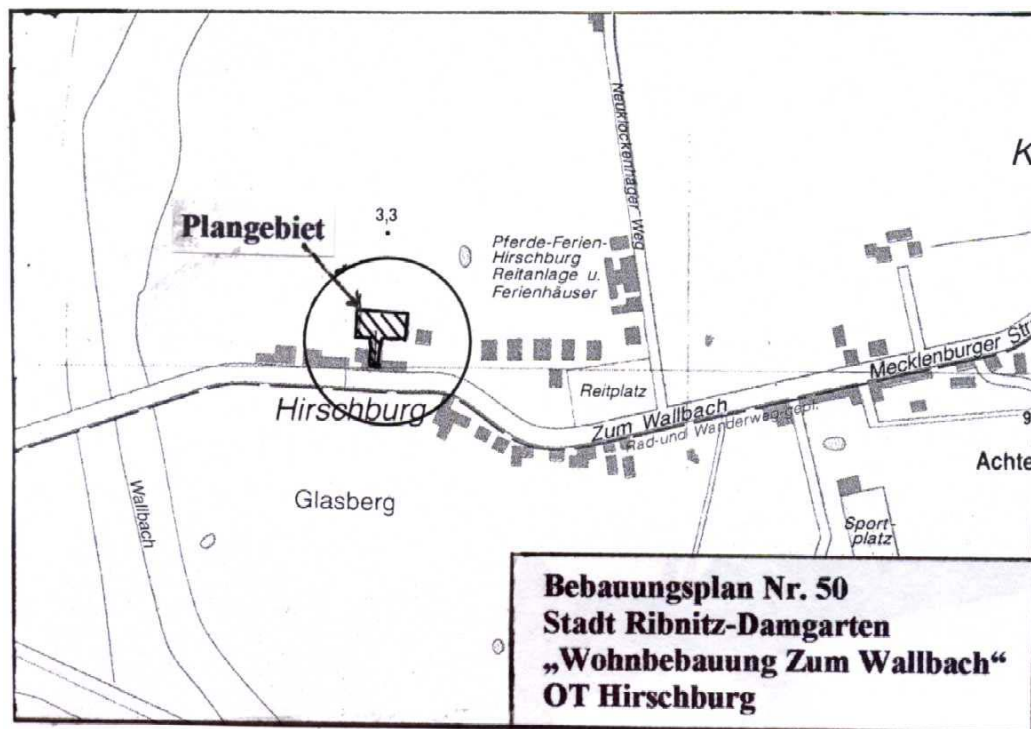
und der Entwurf der Begründung dazu liegen vom 1. Juni bis 2. Juli 2004 in der Stadtverwaltung Ribnitz-Damgarten, Am Markt 1, Eingangshalle, zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

| | |
|----------------------------|---|
| Montag, Dienstag, Mittwoch | 07:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 07:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 07:00 - 12:30 Uhr |

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Planentwurf und dem Entwurf der Begründung schriftlich oder während der Dienstzeit zur Niederschrift vorgetragen werden.

Zum Bebauungsplan Nr. 50 ist keine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich.

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen B o r b e, Bürgermeister



Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 22 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wasserskianlage Körkwitz – östliche Teilfläche“

Die Stadtvertretung der Stadt Ribnitz-Damgarten hat am 28. April 2004 in öffentlicher Sitzung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 22, „Wasserskianlage Körkwitz – östliche Teilfläche“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 22 wird begrenzt:

- im Norden durch den Verbindungsweg (Ribnitzer Landweg) zwischen der „Bäderstraße“ (L 21) und „An der Bäderstraße“ (Körkwitz)
- im Westen durch die Stadtgrenze Ribnitz-Damgarten
- im Süden durch ein Wäldchen nördlich des Körkwitzer Baches
- im Osten durch die ehemalige Mülldeponie

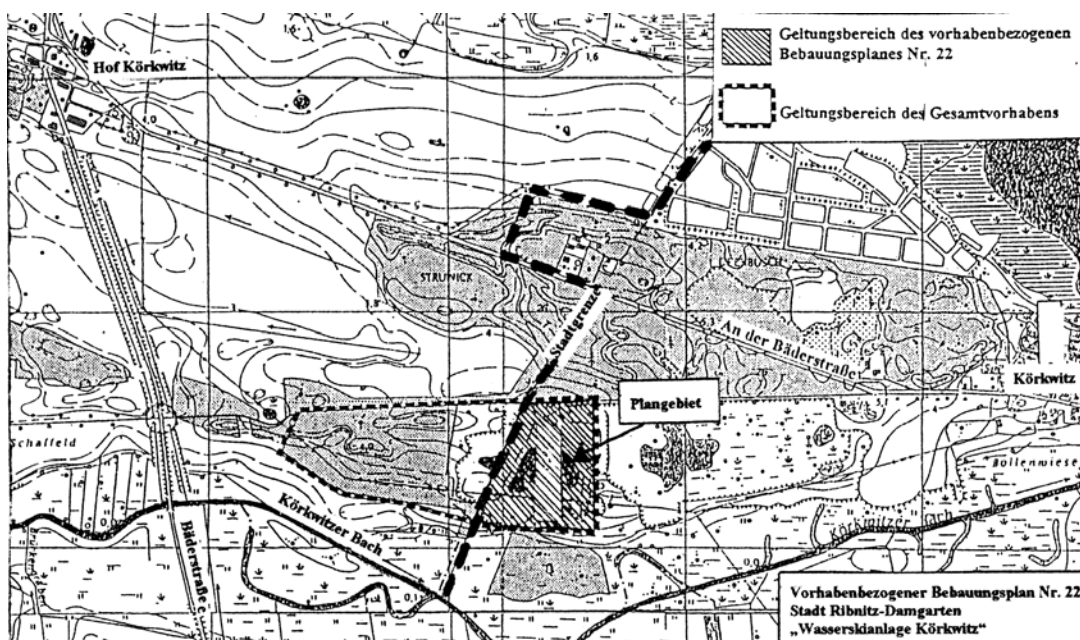
Der Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 22 wird hiermit bekannt gemacht. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 22 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wasserskianlage Körkwitz – östliche Teilfläche“, tritt mit Ablauf des 17. Mai 2004 in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 22, einschließlich der Begründung, ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Ribnitz-Damgarten, Am Markt 1, Zimmer 207, während der Dienststunden:

| | |
|---------------------|---|
| Montag und Mittwoch | 13:00 - 16:00 Uhr |
| Dienstag | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 - 12:30 Uhr |

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, kann dies nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen Borbe, Bürgermeister



Bekanntmachung

Planfeststellung nach § 20 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für das Bauvorhaben „VDE 1 Lübeck /Hagenow Land – Bad Kleinen – Stralsund, PRA 4.2 Velgast – Ribnitz-Damgarten West, Bahn-km 19,88 bis Bahn-km 41,80“

Planänderung und Ergänzung des Planfeststellungsbeschlusses Nr. 44/97

Auf Veranlassung des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Hamburg/Schwerin, wird für das o. g. Bauvorhaben das Planfeststellungsverfahren für die Planänderung und Ergänzung des Planfeststellungsbeschlusses Nr. 44/97 durchgeführt. Die Pläne (Zeichnungen und Erläuterungen) liegen in der Zeit vom **24. Mai bis 23. Juni 2004** in Ribnitz-Damgarten, Sekretariat Stadtplanungsamt, Zimmer 203, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten, zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Die Einsichtnahme ist zu folgenden Dienstzeiten möglich:

| | |
|----------------------------|---|
| Montag, Dienstag, Mittwoch | 07:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 07:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr |
| Freitag | 07:00 – 12:00 Uhr |

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 7. Juli 2004, in Ribnitz-Damgarten, Stadtplanungsamt, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten, oder beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 20 Allgemeines Eisenbahngesetz AEG). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite der Vertreter mit Namen und Anschrift zu benennen. Der Vertreter hat durch Unterzeichnen sein Einverständnis zu bekunden. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die fristgemäß Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.
3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Entschädigungsansprüche, soweit sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden sind, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
6. Die Nummern 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung entsprechend.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen und die Veränderungssperre nach § 19 AEG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen B o r b e , Bürgermeister

Beschlüsse der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten hat in ihrer Sitzung am 28. April 2004

- die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns in einer Resolution aufgefordert, alle Planungen für eine Realisierung des Offshore-Windparks vor der Darß-Küste einzustellen.
- den Vertragsentwurf zur Bildung des Amtes Ribnitz-Damgarten (öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Amt Ahrenshagen, den Gemeinden Ostseebad Dierhagen, Ostseebad Wustrow und Saal und der Stadt Ribnitz-Damgarten) vom 20. April 2004 bestätigt und den Bürgermeister beauftragt, diesen Vertrag mit allen Vertragspartnern zum Abschluss zu bringen.
- die durch den Hauptausschuss am 10. März 2004 beschlossene Vergabe der Schülerspeisung der Stadt Ribnitz-Damgarten an den Arbeiter-Samariter-Bund Warnow-Ost/Ribnitz-Damgarten e. V. bestätigt und den Bürgermeister beauftragt, die dafür notwendigen Verträge vorzubereiten und abzuschließen.
- einen Beschluss über die Verwendung von Mieteinnahmen aus Hausverwaltungsobjekten und altanspruchsbelasteten Objekten im Haushaltsjahr 2003 gefasst.
- überplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2003 zugestimmt.
- mit einer Grenzänderung zwischen der Stadt Marlow und der Stadt Ribnitz-Damgarten eine Gebietsänderung gemäß § 11 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V beschlossen. Die Gemeindegrenze zwischen der Stadt Marlow und der Stadt Ribnitz-Damgarten wird in der Art geändert, dass das Flurstück 5/3 der Flur 1 der Gemarkung Wilmschagen mit einer Katasterfläche von 593 m² aus dem Gebiet der Stadt Ribnitz-Damgarten herausgelöst und zum Gebiet der Stadt Marlow hinzugezogen wird.
- beschlossen, folgende Liegenschaften zu veräußern:
 - Ribnitz, Scheunenweg
Objekt: Gemarkung Ribnitz, Flur 17, Flurstück 380/35, 238 m², LGB 7678
Zweck: Arrondierung des Betriebsgrundstückes
 - Ribnitz, Sanierungsgebiet, Gänsestraße/Heiligengeiststraße
Objekt: Gemarkung Ribnitz, Flur 16, Flurstücke 542, 184 m², LGB 8139, und 543, 120 m², LGB 7824
Zweck: Sanierung des Hausgrundstückes
 - Ribnitz, Am Petersdorfer Weg
Objekt: Gemarkung Ribnitz, Flur 10, Flurstücke 60/2, 1149 m² und 60/4, 346 m², LGB 7796
Zweck: Zusammenführung von Grund- und Gebäudeeigentum nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz
 - Klockenhagen, Birkenweg
Objekt: Gemarkung Klockenhagen, Flur 1, Trennstück aus Flurstück 86/12, ca. 460 m², LGB 807
Zweck: Zusammenführung von Grund- und Gebäudeeigentum nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz
 - Damgarten/B-Plan 11
Objekt: Gemarkung Damgarten, Flur 1, Flurstück 1617, 924 m², LGB 6949
Zweck: Errichtung eines Einfamilienhauses, Vergabe eines Erbbaurechtes

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen B o r b e, Bürgermeister

Widmungsverfügung

Aufgrund des § 7 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993, zuletzt geändert am 9. August 2002, und des Beschlusses der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten vom 28. April 2004 wird verfügt:

1. Der Weg von Beiershagen zum Schwarzen Ufer wird gemäß §§ 2, 3, 7 und 14 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juni 1993, zuletzt geändert am 9. August 2002, als öffentliche Straße gewidmet und damit die bisherige Nutzung durch die Öffentlichkeit gesichert.
2. Die Straße erhält den Namen „Am Pütnitzer Holz“.
3. Die Straße „Am Pütnitzer Holz“ wird gemäß § 3 Ziffer 3 als Gemeindestraße eingestuft und nach § 3 Ziffer 4 als „sonstige öffentliche Straße“ klassifiziert.

Die Straße befindet sich in der Gemarkung Beiershagen, Flur 1, Flurstück 78 und 94/2 und 104.

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen B o r b e, Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung ist innerhalb eines Monats nach der Veröffentlichung der Widerspruch zulässig. Er ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Ribnitz-Damgarten, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten einzulegen.



Veranstaltungen 2004 - Ergänzung

Allgemeinverfügung zur Sperrzeitverkürzung

In der Stadt Ribnitz-Damgarten finden folgende öffentliche Veranstaltungen länger als 22:00 Uhr statt. Der Beginn der Sperrzeit wird auf das angegebene Veranstaltungsende festgesetzt.

| | | |
|---------------|-------------------|--|
| 5. Juni 2004 | 14:00 - 02:00 Uhr | Dorffest Petersdorf auf dem Bolzplatz in Neuhof |
| 12. Juni 2004 | 21:00 - 08:00 Uhr | e-Bass Tanzveranstaltung auf dem ehemaligen Militärflugplatz in Pütnitz, Halle 5 |
| 25. Juni 2004 | 10:00 - 02:00 Uhr | II. Flughafenrennen Mecklenburg-Vorpommern auf dem |
| 26. Juni 2004 | 10:00 - 02:00 Uhr | ehemaligen Militärflugplatz in Pütnitz |

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Ribnitz-Damgarten, Ordnungsamt, Schillstraße 5, 18311 Ribnitz-Damgarten, Widerspruch eingelegt werden.

Ribnitz-Damgarten, 17. Mai 2004
Jürgen Borbe, Bürgermeister